



Presseinformation Nr. 03/2015 vom 5. Februar 2015

Trauer um LFV-Ehrenvorsitzenden Urs Malkomes

Professor für Sicherheitstechnik trieb Berliner Feuerwegesetz-Reform an

Berlin – Der Deutsche Feuerwehrverband (DFV) und der Landesfeuerwehrverband (LFV) Berlin trauern um den Ehrenvorsitzenden des Landesfeuerwehrverbandes Berlin, Prof. Urs Malkomes, der unerwartet im Alter von 78 Jahren verstorben ist. Malkomes führte den damaligen Landesverband der Freiwilligen Feuerwehren Berlins von 1998 bis 2001; zuvor gehörte er dem Vorstand bereits mehrere Jahre unter anderem als 2. Vorsitzender an.

„In Professor Malkomes verlieren wir einen engagierten Experten, dem nicht nur das Feuerwehrwesen, sondern auch die Menschen am Herzen lagen“, betont DFV-Vizepräsident Ralf Ackermann. Der Professor für Sicherheitstechnik war im Verbandsausschuss des Deutschen Feuerwehrverbandes vor allem als Fachmann im Gebiet des Strahlenschutzes gefragt.

„Wir haben einen unserer größten und engagiertesten Mitstreiter in der Verbandsarbeit und in der Freiwilligen Feuerwehr Berlin verloren“, würdigte der LFV-Vorsitzende Sascha Guzy die Verdienste Malkomes'. In dessen Amtszeit als Berliner Verbandsvorsitzender fielen die Reformierung des Feuerwegesetzes und die Schaffung von „Ausbildungsvorschriften über die Freiwilligen Feuerwehren und Jugendfeuerwehren“. Der Hauptbrandmeister war zudem 19 Jahre lang aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Berlin-Kladow.

Der LFV Berlin ernannte Malkomes zum Ehrenvorsitzenden. Prof. Urs Malkomes war Träger des Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuzes in Silber.

Pressekontakt: Silvia Darmstädter, Telefon (030) 28 88 48 8-23, E-Mail darmstaedter@dfv.org, Twitter [@FeuerwehrDFV](https://twitter.com/FeuerwehrDFV), www.facebook.com/112willkommen
Alle DFV-Pressinformationen finden Sie unter www.feuerwehrverband.de/presse.

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(0 30) 28 88 48 8-00
Telefax
(0 30) 28 88 48 8-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.dfv.org

Präsident
Hans-Peter Kröger